

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Gerwald Claus-Brunner (PIRATEN)

vom 20. Mai 2015 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. Mai 2015) und **Antwort**

Leerstand im Krankenhaus Staaken

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wann wurde das ehemalige Krankenhaus Staaken geschlossen?

Zu 1.: Der Standort des Kreiskrankenhauses Nauen in Staaken wurde 1998 geschlossen.

2. Wem gehört das Grundstück und wem gehören die Gebäude?

Zu 2.: Eigentümer von Grundstück und Gebäude ist das Land Berlin.

3. Wie groß ist das Grundstück und wie groß sind die Gebäude in qm?

Zu 3.: Im Grundbuch sind für das Flurstück 2591 insgesamt 168.307 m² eingetragen. Die Gebäudegrundfläche beträgt ca. 13.000 m², die Gebäudenutzfläche ca. 22.000 m².

4. Welche Kosten würden bei einem Abriss des Gebäudes entstehen?

Zu 4.: Abrisskosten wurden nicht ermittelt, da es sich um denkmalgeschützte Gebäude handelt (Einzeldenkmal und Ensembleschutz).

5. Gibt es Bemühungen, dieses Grundstück zu veräußern oder zu verpachten?

Zu 5.: Die Liegenschaftsfonds Berlin GmbH und Co.KG (Liegenschaftsfonds Berlin) hat das Grundstück im Rahmen eines bedingungsfreien Bieterverfahrens bis zum 17.12.2013 am Markt angeboten. Mit den Höchstbietenden werden Kaufvertragsverhandlungen geführt.

6. Falls ja, welche Bedingungen werden an eine Veräußerung und an eine Verpachtung voraussichtlich geknüpft?

Zu 6.: Eine Abstimmung mit der Denkmalschutzbehörde sowie den Planungsbehörden des Landes Berlin zur Schaffung von Planungsrecht ist erforderlich.

7. Wie hoch liegt der derzeitige Verkehrswert des Grundstückes?

Zu 7.: Mit Blick auf die Vertraulichkeit von Grundstücksgeschäften können hierzu keine Angaben gemacht werden.

8. Gibt es Planungen für eine Nachnutzung der Hospitalanlage?

1. Falls ja, wie sehen diese Planungen aus und wann wurden diese erstellt?
2. Falls nein, warum nicht?

Zu 8.: Nein. Der Bezirk Spandau hat mit Beschluss vom 04.09.2012 die Aufstellung eines Bebauungsplans beschlossen. Dieser sieht ein Mischgebiet und Allgemeines Wohngebiet sowie eine naturnahe Parkanlage vor.

9. Welche Gründe haben dazu geführt, dass die Gebäude und das Grundstück so lange keiner anderen Nutzung zugeführt wurden?

Zu 9.: Die Flächen wurden erst im Jahr 2007 dem Liegenschaftsfonds Berlin zur Verwaltung übertragen. Wegen des schlechten Bauzustandes führten Vermietungsbemühungen des Bezirks und des Liegenschaftsfonds Berlin nicht zum Erfolg.

10. Ist das Grundstück ggf. durch Schadstoffe belastet?

Zu 10.: Das Grundstück wird im Bodenbelastungskataster des Landes Berlin unter der Nr. 2547 aufgrund der langjährigen Nutzung als Flugplatz und Militärstandort geführt. Bisläng sind keine Flächen mit spezifischem Verdacht bekannt.

Berlin, den 03. Juni 2015

In Vertretung

Dr. Margaretha Sudhof
Senatsverwaltung für Finanzen

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 05. Juni 2015)